

Übungen zur Vorlesung Multilineare Algebra

Sommersemester 2024

Blatt 5

Abgabetermin: Montag, 01.07.2024, 10:00 Uhr

Aufgabe 1

(2+2+2+2+2=10 Punkte)

Sei \mathbb{K} ein Körper und seien $A \in \text{Mat}(n \times n', \mathbb{K}), B \in \text{Mat}(m \times m', \mathbb{K}), C \in \text{Mat}(n' \times n'', \mathbb{K}), D \in \text{Mat}(m' \times m'', \mathbb{K})$ Matrizen. Zeigen Sie:

- (a) $(A \otimes B) \cdot (C \otimes D) = (A \cdot C) \otimes (B \cdot D)$,
- (b) $(A \otimes B)^T = A^T \otimes B^T$.

Nehmen Sie an, dass A, B quadratisch sind und zeigen Sie:

- (c) Wenn A, B symmetrisch sind, dann ist $A \otimes B$ symmetrisch.
- (d) $\det(A \otimes B) = (\det A)^m \cdot (\det B)^n$
- (e) Wenn A und B invertierbar sind, dann gilt $(A \otimes B)^{-1} = A^{-1} \otimes B^{-1}$.

Aufgabe 2

(1+4=5 Punkte)

Sei $E := (e_1, \dots, e_4)$ die Standardbasis des \mathbb{R}^4 und sei $\alpha \in \bigwedge^2 \mathbb{R}^4$ durch $\alpha := e_1 \wedge e_2 + e_1 \wedge e_3 + e_2 \wedge e_4 + e_3 \wedge e_4$ gegeben.

- (a) Zeigen Sie, dass α zerlegbar ist.
- (b) Zeigen Sie, dass die Abbildung $f : \mathbb{R}^4 \rightarrow \bigwedge^3 \mathbb{R}^4, x \mapsto x \wedge \alpha$ linear ist und bestimmen Sie die Abbildungsmatrix ${}_E M_B(f)$ von f bezüglich der Basen E und B , wobei die Basis B von $\bigwedge^3 \mathbb{R}^4$ durch $B := (e_1 \wedge e_2 \wedge e_3, e_1 \wedge e_2 \wedge e_4, e_1 \wedge e_3 \wedge e_4, e_2 \wedge e_3 \wedge e_4)$ gegeben ist.

Aufgabe 3

(6 Punkte)

Sei V ein \mathbb{K} -Vektorraum und sei (v_1, \dots, v_n) eine Familie von linear unabhängigen Vektoren in V . Seien $v'_1, \dots, v'_n \in V$, und seien $U := \langle v_1, \dots, v_n \rangle$ und $U' := \langle v'_1, \dots, v'_n \rangle$ zwei Unterräume von V . Zeigen Sie, dass $U = U'$ genau dann gilt, wenn ein $\lambda \in \mathbb{K} \setminus \{0\}$ existiert, sodass $v_1 \wedge \dots \wedge v_n = \lambda(v'_1 \wedge \dots \wedge v'_n)$.

Aufgabe 4

(4 + 4 = 8 Punkte)

Es seien V und W zwei \mathbb{K} -Vektorräume. Eine bilineare Abbildung $f : V \times V \rightarrow W$ heißt *symmetrisch*, falls $f(x, y) = f(y, x)$ für alle $x, y \in V$ gilt.

- (a) Zeigen Sie in Analogie zu Satz 3.1.10 aus der Vorlesung die Existenz eines *symmetrischen Produktes*. Für jeden \mathbb{K} -Vektorraum V gibt es einen \mathbb{K} -Vektorraum $V \vee V$ zusammen mit einer symmetrischen Abbildung

$$\vee : V \times V \rightarrow V \vee V,$$

die die folgende universelle Abbildungseigenschaft erfüllen: Für jeden \mathbb{K} -Vektorraum W zusammen mit einer symmetrischen Abbildung $f : V \times V \rightarrow W$ existiert eine eindeutige lineare Abbildung $h : V \vee V \rightarrow W$ mit $f = h \circ \vee$. Ist (v_1, \dots, v_n) eine Basis von V , so ist durch $v_i \vee v_j := \vee(v_i, v_j)$ mit $i \leq j$ eine Basis von $V \vee V$ gegeben. Insbesondere ist

$$\dim_{\mathbb{K}}(V \vee V) = \binom{n+1}{2} = \frac{(n+1)n}{2}.$$

- (b) Mit $\mathbb{K}[x_1, x_2, x_3]_{(2)}$ bezeichnen wir den Vektorraum der *homogenen* Polynome vom Grad 2, i.e. das \mathbb{K} -Vektorraum Erzeugnis der Monome vom Grad 2, $\langle \{x_i x_j \mid i, j \in \{1, 2, 3\}\} \rangle$. Zeigen Sie, dass die Abbildung

$$\mathbb{K}^3 \vee \mathbb{K}^3 \rightarrow \mathbb{K}[x_1, x_2, x_3]_{(2)}, e_i \vee e_j \mapsto x_i x_j$$

einen Isomorphismus von \mathbb{K} -Vektorräumen definiert, wobei (e_1, e_2, e_3) die Standardbasis von \mathbb{K}^3 bezeichnet.

**Die Abgabe der Übungsblätter erfolgt online über URM. Das Repetitorium findet
zweiwöchentlichs freitags von 10-12 Uhr im Hörsaal N16 statt.**